



CDU – Fraktion im Ortsbeirat Mainz-Lerchenberg

Mainz-Lerchenberg, den 09.10.2012

TOP

Vorlage-Nr. 1627/2012

Anfrage zur Sitzung des Ortsbeirats Mainz- Lerchenberg am 18.10.2012

Ergebnisse der Sozialraumanalyse für Lerchenberg

Nach der neuesten Sozialraumanalyse, die mit großem Aufwand vom Forschungs- und Beratungsinstitut „empirica“ durchgeführt wurde, hat sich die Lebenslage in der Gustav-Mahler-Straße und im Bereich der Scheibenhäuser gegenüber der Sozialraumanalyse von 2005 verschlechtert. Dies obwohl dieses Lerchenberger Gebiet vor Jahren in das Bund-Länder-Programm Soziale Stadt einbezogen wurde.

Wir fragen die Stadtverwaltung:

1. Welche Maßnahmen sie im Rahmen des Programms Soziale Stadt und parallel dazu durchführen wird, um eine weitere Verschlechterung der Lebenslage in diesem Gebiet zu verhindern und stattdessen eine dringend notwendige Verbesserung zu erreichen?
2. Ist die Stadtverwaltung bereit, die im „Integrierten Entwicklungskonzept“ Soziale Stadt vorgesehenen Maßnahmen einer besseren sozialen Durchmischung u.a. in der Gustav-Mahler-Straße beschleunigt durchzuführen?
3. Welche Maßnahmen wurden seit Mai 2012 zur sozialen Durchmischung der Bewohner in der Gustav-Mahler-Straße durchgeführt?

Begründung:

1. Nach der neuesten Sozialraumanalyse weist der Stadtbezirk Lerchenberg-Mitte/ZDF einen stark negativen Lebenslagenindex auf. Er gehört mit einem Wert von minus 5 zu den drei schlechtesten aller 65 untersuchten Mainzer Stadtbezirke (Seiten 273, 274 und 280 der Sozialraumanalyse).
2. Der Index „Interventionen der Jugendgerichtshilfe“ je 1000 Jugendliche im Alter von 14 bis 20 Jahren weist für Lerchenberg mit 175,5 einen deutlich über dem Mainzer Durchschnitt (125) liegenden Wert auf. Dabei ist die Zahl von 230 Interventionen im Bezirk Lerchenberg-Mitte/ZDF sehr hoch (Seite 256 der Sozialraumanalyse).

3. Lerchenberg-Mitte/ZDF hat einen stark überdurchschnittlichen Anteil an Arbeitslosen (Seite 256).
4. Der Anteil an Einwohnern mit Migrationshintergrund beträgt in Lerchenberg-Mitte /ZDF 51,8 % (Seite 255 der Sozialraumanalyse).
5. Der Anteil der Kinder mit Migrationshintergrund an allen Kindern im Grundschulalter in Lerchenberg-Mitte/ZDF beläuft sich auf 79,2 % (Stadt 50,4), Siehe Seite 187 der Sozialraumanalyse).
6. Die Intervention Erziehungshilfe beträgt in Lerchenberg-Mitte/ZDF pro 1000 Jugendliche von 14 bis 20 Jahren 258,6 (Stadt 161,5).
Siehe dazu Seite 175 der Sozialraumanalyse.
7. Der Arbeitslosenanteil ist in Lerchenberg-Mitte/ZDF mit 15,1% (Stadt 8,3%) der dritthöchste unter den 65 Stadtbezirken (Seite 150 und 151 der Sozialraumanalyse).

Für die CDU-Ortsbeiratsfraktion

Gunther Stahl